



# Clubnachrichten

## Aus dem Vorstand

### Mutationen und Geburtstage

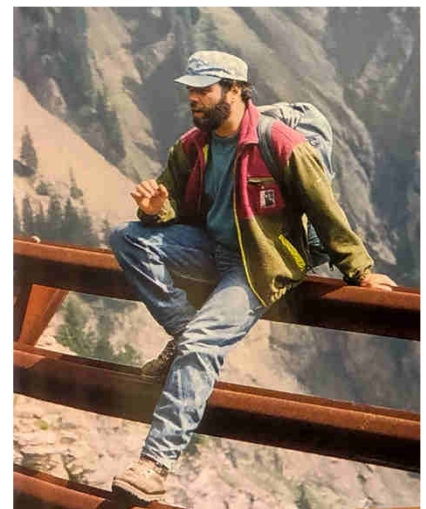
Eintritte	Austritte	Todesfall
Dominik Gabriel, Bettlach Sabrina Wuethrich, Bettlach Christian Beeli, Biel Marc Roth, Grenchen	Bernhard Schafroth, USA	Heinz Pfiffner, Schwanden bei Brienz (wurde im Februar als Austritt vermerkt) Sepp Büttler, Grenchen Myrta Périnat, Grenchen Trudy Frey-Reichert, Lengnau

## Wir müssen von vier langjährigen Mitgliedern für immer Abschied nehmen

### Heinz Pfiffner (26. April 1960 – 7. Dezember 2025)



Am 7. Dezember 2025 ist **Heinz Pfiffner** nach einem Herzinfarkt gestorben. Heinz war ein sehr aktives Mitglied der JO Grenchen und hat bei uns in Grenchen eine Ausbildung als Forstwart gemacht. Dann wechselte er nach Brienz und hat sich nach einer Weiterbildung zum Förster verdient gemacht bei der Sanierung der Brienser-Südflanke (Verbauungen etc.). Am 9. Januar 2026 fand in der ref. Kirche von Brienz eine gutbesuchte Abdankung mit Teilnahme zahlreicher "Ur-JO-ler" unserer Sektion statt.  
**Heinz Gäggeler**



Für unser Ermessen viel zu früh ist unser ehemaliger JO Kamerad **Heinz „Pfiff“** verstorben, dies kurz nach seiner Pensionierung. Wir kannten ihn als verlässlichen Seilpartner, stets in Verantwortung und als äusserst friedvollen Menschen. Er war mit Leib und Seele mit der Natur verbunden. So auf den Touren in den Bergen oder in der Hingabe an seinen Beruf: Schon als Schüler hat er im Forstbetrieb Grenchen gearbeitet und dann eine berufliche Karriere als „Hölziger“ konsequent verfolgt: Er stand viele Jahre am Briensersee als Mitarbeiter der Abteilung Naturgefahren im verantwortungsvollen Einsatz für den Schutzwald. Sein Hinschied folgt unseren Kameraden aus dieser unvergesslichen JO Zeit, die viel zu früh verstorben sind: André Bolliger, Erwin Rowedder, Daniel Schaller, Erhard Bürgi, Hans König und Christoph Leimer. Wir bewahren ihnen eine ewiges, ehrendes Andenken.  
**Rolf Mägli**



## **Sepp Büttler (26. Dezember 1937 – 11. Januar 2026)**

**Sepp** war lange Mitglied der Hüttenkommission und liebte es, das Chalet zu betreiben. Er hat sich mit grossem Elan und viel Begeisterung beim umfangreichen Umbau und Ausbau unseres Chalet engagiert.

Er war früher regelmässig auf seinem geliebten Jura unterwegs.

## **Myrta Périnat (24. August 1932 – 12. Januar 2026)**

**Myrta** war bis vor Kurzem eine fleissige Teilnehmerin an Touren der Senioren und Seniorinnen. Sie hatte immer wieder einige

Erinnerungen bereit, oder sogar frühere Fotos, die sie stolz vorstellte. Ihr Schritt war immer sehr sicher und zügig. Während etlichen Jahren hat sie fleissig auf den Gräbern der im Jahr verstorbenen SAC-Mitglieder einen Erinnerungs-Schmuck im Namen der Sektion deponiert.

Sie war am 21. September 2016 beim Saut du Doubs (Türkis-Tenue) und am 8. März 2017 in Rot bei Riedholz mit uns unterwegs.

Mein erstes Treffen mit der quirligen Wanderin war, als sie am 5. März 2014 nach einer von Peter Hess geleiteter Tour um Plagne und in die «Brioche», beim Halt des Busses in Romont meine Idee einer Weiterwanderung direkt nach Grenchen anstatt des Umweges über Biel mit Freude annahm und noch Liselotte Aubry dafür begeisterte. Beide Damen konnten mich in die für mich noch nicht so geläufigen Geheimgeschichten der SeniorInnengruppe einweihen! Die Art von Myrta ist und bleibt unübertroffen.

**Jean-Michel Notz**



## **Trudy Frey-Reichert (1945 – 2026)**

Aufgrund ihres bedächtigen Schrittes konnte sie nicht an den Touren des Clubs teilnehmen, hat aber die Berichte rege verfolgt. Die Wege wurden auch dann und wann das Ziel von Wanderungen mit mir. Jetzt hat sie sich auf den letzten Weg begeben.

**Thomas F.X. Frey**

## **Kein Mitglied feiert einen runden Geburtstag im März 2026.**

Redaktionsschluss für die Ausgabe April 2026:

10. März 2026

Daten als \*.doc oder \*.docx per E-Mail an die Redaktion:

[redaktion@sac-grenchen.ch](mailto:redaktion@sac-grenchen.ch)

## **Die Generalversammlung der Sektion**

**findet am Freitag 27. März um 19.00 Uhr im  
Zwinglihaus statt.**

**Bitte rechtzeitig erscheinen, um die Getränke vor  
dem Beginn zu kaufen.**

**(Die Einladung mit Traktandenliste ist anfangs Januar in deinem  
Briefkasten gelegen.)**

**Präsident und Vorstand**

# hetzel

## Farbe im Innen- und Wohnbereich

Mit Farbe, Verputz oder Tapete gestalten wir Ihren Wohnbereich frei nach Ihren Wünschen.



**HETZEL MALER + GIPSER AG** Wenn es um Farbe geht  
Gibelstrasse 12 | Grenchen | 032 652 10 81 | [hetzel-grenchen.ch](http://hetzel-grenchen.ch)

### **Immer noch kein neuer Redaktor oder keine neue Redaktorin der Clubnachrichten gefunden!**

Die Zeit ist jetzt reif für meinen Rücktritt!

**Wenn niemand sich meldet, ist die weitere langfristige Publikation  
ernsthaft gefährdet.**

Bitte melde Dich bei mir oder beim Präsidenten (Daten auf der letzten Seite), um mehr über diese höchst interessante Aufgabe zu erfahren. Ich freue mich, von Dir zu hören oder zu lesen.

**Jean-Michel Notz, Redaktor**



Zaugg Metallbau AG

Schlosserei • Kunstschmiede

2540 Grenchen • Tel. 032 645 47 47

### **Alpin-Flohmi Solothurn**

**Hast du Bergsportausrüstung, die bestens erhalten ist, du aber nicht mehr benötigst? Oder brauchst du neue Ausrüstung, möchtest aber nachhaltig konsumieren?**

**Verkaufe diese oder besuche uns am Alpin-Flohmi in Solothurn.**

Nach dem letztjährigen Erfolg findet der Alpin-Flohmi zum zweiten Mal in der RothusHalle in Solothurn statt. Ob gut erhaltene Bergschuhe, Yogamatten oder Kleidungsstücke, am Alpin-Flohmi kannst du alle Artikel rund um das Thema Bergsport verkaufen und kaufen.

**Wann:** 22. April 2026 von 18.00 bis 20.30 Uhr

**Wo:** RothusHalle, Schöngrünstrasse 2, 4500 Solothurn

**Infos & Anmeldung:** <https://mountainwilderness.ch/themen/alpin-flohmi/#infosgenau>



Busbetrieb Grenchen  
und Umgebung AG

Lebernstrasse 43 • Postfach 243 • 2540 Grenchen  
Verwaltung: 032 644 32 12 • Fax 032 644 32 19 • [www.bgu.ch](http://www.bgu.ch)

## Ihr Elektro-Partner

- Installation
- Planung
- Gebäudeautomation

[www.werderelektro.ch](http://www.werderelektro.ch)



**WERDER ELEKTRO AG**  
Grenchen

### **Klettertraining am Mittwoch auf privater Basis: Halle ab Anfang Oktober bis Ende März**

**Treffpunkt:** 17.30 Uhr beim Parkplatz BBZ Grenchen

**Anmeldung:** Nicolas Liehti; 079 300 40 09. Infos per WhatsApp-Gruppe

## **>> Geänderte Tourentermine:**

Wegen Terminkollisionen müssen folgende Daten für Touren angepasst werden:

Martin Grambone: **ST im Orny/Trient Gebiet** ist neu am **18./19. April 2026** (war ursprünglich am 11./12. April geplant)

Philippe Zoss: **HT Diechterhorn** ist neu am **5./6. September 2026** (war ursprünglich am 22./23. August geplant)

## Samstag 28. Februar Fondue-Skitour

Statt wie geplant am Sonntag 1. März, gehen wir bereits am Samstag 28. Februar auf Skitour. Auf der Suche nach einem geeigneten Plätzchen, um Geselligkeit und ein Fondue unter Gleichgesinnten zu geniessen.

**Schwierigkeit:** Leicht  
**Teilnehmerzahl:** Unbeschränkt  
**Ausrüstung:** Skitouren  
**Zeit:** Ca. 3 Stunden  
**Transportmittel:** Auto  
**Kosten:** Ca. Fr. 25.-  
**Anmeldung:** Bis Donnerstag 26. Februar  
**Besammlng:** Wird noch abgemacht  
**Tourenleiter:** Pedro Miguel, 079 375 33 32

**Interessierte Schneeschuhläufer können nachfragen**

## Sonntag 8. März Skitour Maisander

**Landeskarte:** 245 S Stans

Mit dem Auto nach Oberrickenbach, von hier mit dem Seilbähnli hoch zur Alp Singgäu. Mässig steil über Alpweiden bis Rinderstafel, durch die Südwestflanke auf die Gipfelkuppe. Abfahrt durch die Nordmulde Richtung Gitschenen (Isenthal) und Wiederaufstieg durch das Sulztal bis Rinderstafel.

**Schwierigkeit:** WS (mit Abfahrtsvariante ZS)  
**Teilnehmerzahl:** 8  
**Ausrüstung:** Für Skitouren  
**Zeit:** Ca. 3 ½ Stunden  
**Verpflegung:** Aus dem Rucksack  
**Transportmittel:** Auto  
**Kosten:** Ca. Fr. 30.-  
**Anmeldung:** Bis Freitag 6. März  
**Besammlng:** 7.00 Uhr Bocciahalle  
**Tourenleiter:** Peter Moll 077 471 86 42  
[petermoll@besonet.ch](mailto:petermoll@besonet.ch)

## Sonntag 15. März Skitour «Schneesuche» je nach Schnee und Verhältnissen

**Beschreibung:**  
Je nachdem, wo es die besten Aussichten für guten Schnee gibt, werden wir entweder mit ÖV oder mit PW(s) anreisen. Aufstieg um die 1000 Höhenmetern und der Schwierigkeitsgrad bleibt maximal bei WS+.

**Schwierigkeit:** WS+  
**Teilnehmerzahl:** 8  
**Ausrüstung:** Skitour komplett, evtl. Steigeisen, Pickel.  
**Verpflegung:** Grundsätzlich aus dem Rucksack, aber bestimmt werden wir irgendwo einkehren – vor oder nach der Tour.  
**Transportmittel:** PW oder ÖV  
**Kosten:** Evtl. Anreisekosten pro Fahrgemeinschaft.  
**Anmeldung:** Bis 8. März per Mail an [graembou@bluewin.ch](mailto:graembou@bluewin.ch) oder WhatsApp (079 465 45 65)  
Eine Anmeldung umfasst neben Namen, Vornamen und Geburtsdatum auch einen Notfallkontakt und allfällige medizinische Hinweise.  
**Besprechung:** Genauere Informationen betreffend Anreise, Material und Tour folgen ein paar Tage vor Tourbeginn.  
**Tourleitung:** Martin Grambone

## Freitag 20. März bis Sonntag 22. März Skitour Gauligebiet

**Freitag:** Wir reisen mit dem Auto nach Meiringen und nehmen von dort das Postauto und / oder das Alpentaxi zum Räterichsbodensee. Von dort steigen wir zur Oberen Bächlilücke auf.  
Die letzten Meter tragen wir die Ski über Leitern zur Lücke hoch und anschliessend auf der Gauliseite wieder hinunter. Nach einer Abfahrt zum Gaulisee und einem kurzen Gegenanstieg erreichen wir die Gaulihütte nach ca. 6.5 Stunden.  
**Samstag:** Wir machen eine der vielen schönen Touren im Gauligebiet, z.B. Ankenbälli oder Ewigschneehorn. Dauer für den Aufstieg ca. 5 Stunden.  
**Sonntag:** Wir steigen über den Gouwilgletscher entweder zum Rosenhorn (5.5 Stunden) oder zum Ränfenhorn (4 Stunden) hoch.  
Die anschliessende Abfahrt über den wilden Rosenlauigletscher bis ins Rosenlauri zählt zu den schönsten der Schweiz. Zum Schluss nehmen wir das Alpentaxi zurück nach Meiringen.

**Schwierigkeit:** ZS+  
**Teilnehmerzahl:** max. 6  
**Ausrüstung:** Skihochtourenausrüstung, inkl. LVS, Sonde, Schaufel, Gstädtli, Steigeisen und Pickel  
**Verpflegung:** Aus dem Rucksack und Halbpension in Hütten  
**Transportmittel:** Auto und ÖV

**Kosten:** Für Transport und Hütten ca. 260.- Fr. pro Person

**Anmeldung:** Bis Freitag, 6. März

**Besammlung:** Abhängig von Verhältnissen, voraussichtlich 4.45 Uhr in Grenchen

**Besprechung:** Bei Anmeldung

**Tourenleiter:** Fabian Leimer

**Tel.** 079 794 13 16 oder

[fabian.leimer@gmail.com](mailto:fabian.leimer@gmail.com)

## Skitourenwoche vom 22. – 27. März Grosse Ventrunde

Fahrt nach Vent, mit dem Bus nach Obergurgeln, dann zur Langtalereckhütte laufen. Über den Schalkkobel zur Martin-Buschhütte.

Zur Similaunspitze und über die Finailspitze zur Schöne Aussichthütte.

Aufstieg über den Hintereisfener zum Weisskogel und lange Abfahrt zum Hochjoch-Hospiz.

Aufstieg zum Fluchtkogel und Abfahrt zur Vernagthütte.

Über den Kleiner Vernagtferner zum Brochkogeljoch und weiter zur Wildspitze. Über das Steile Mitterkarjoch zu Fuss hinunter und Abfahrt nach Vent.

**Schwierigkeit:** ZS

**Teilnehmerzahl:** 6

**Ausrüstung:** Skitouren, Pickel, Steigeisen

**Transportmittel:** Auto, Bus

**Kosten:** Fr. 700.—

**Anmeldung:** Bis 20. Februar

**Tourenleiter:** Pedro Miguel, 079 375 33 32

## Freitag 27. März Generalversammlung

Siehe Details auf Seite 2

## Samstag 28. März Eröffnungstour Restaurant Harzer

**Wanderung anspruchsvolle Tour T3**

**Besammlung:** Parkplatz Wäsmeli 9.00 Uhr. Ab hier folgen wir dem Unter Egg-Weg bis zum Einstieg vom unteren Grätli.

Übers Grätli erreichen wir den Hinter Egg-Weg und wandern weiter übers Obere Grätli zum Untergrenchenberg.

Via Postwägli zum Ritschard Denkmal. (Apero).

**Zeit:** Ca 2 ¾ Stunden

**Tourenleiter:** Heinz Schär

**Wanderung einfache Tour:**

**Besammlung:** 9.30 Uhr Parkplatz Untergrenchenberg (Bus ab Grenchen Süd 9.00 Uhr).

Die Wanderung führt uns via Obergrenchenberg übers Grätli zum höchsten Punkt vom Grenchenberg und weiter zum Apero beim Ritschard Denkmal.

**Zeit:** Ca 2 ¼ Stunden

**Tourenleiter:** Vreni Schär

**Bus / Auto**

Wer nicht wandern kann, hat die Möglichkeit mit dem Bus zum Untergrenchenberg zu fahren.

Grenchen Süd ab 9.00 Uhr. Anschliessend kleine Wanderung zum Obergrenchenberg. (ab hier Transport zum Apéro wird organisiert). Wer mit dem Auto anreist kann direkt zum Ritschard Denkmal fahren. Ca 11.30 Uhr

**Mittagessen:** Restaurant Harzer

Rindsgeschnetzeltes Kartoffelstock Fr. 20.-

Rösti mit Spiegelei

Fr. 19.-

**Bitte Menu auswählen!**

**Teilnehmerzahl:** Unbeschränkt

**Verpflegung:** Restaurant Harzer

**Besprechung:** Bei Anmeldung

**Tourenleiter:** Vreni + Heinz Schär

**Anmeldung: Bis am 23. März**

**Natel: Heinz** 079 782 60 47

**Natel: Vreni** 076 478 92 63

# GUT GERÜSTET FÜR UMBAU, NEUBAU UND RENOVATION

 **GRÜTTER+WILLI AG**  
UMBAU UND RENOVATIONEN

 **SCHREINEREI  
SCHWARZ AG**

KÜCHEN *Création* AG

Grenchen / Solothurn

[www.rundumbauen.ch](http://www.rundumbauen.ch)

# JO-Ecke und KiBe

**Wichtig:** Genaue Informationen über die JO-Touren folgen im Normalfall per SMS. Interessierte Personen können sich gerne beim JO-Chef melden, um in die SMS-Liste aufgenommen zu werden.  
**Melden bei:** Fabian Leimer, 079 794 13 16 / [fabian.leimer@gmail.com](mailto:fabian.leimer@gmail.com)

**Klettertraining am Mittwoch auf privater Basis:  
Halle ab Anfang Oktober bis Ende März**  
**Treffpunkt:** 17.30 Uhr beim Parkplatz BBZ Grenchen **Anmeldung:** Nicolas Liechti; 079 300 40 09. Infos per WhatsApp-Gruppe

## Mittwoch- und SeniorInnen-Wandern

### Mittwoch 4. März Skitour in den Voralpen

**Tourenbeschreibung:**

Das Ziel wird den Wünschen der TeilnehmerInnen und den Schneebedingungen angepasst.

Die Tour ist auch für Anfänger geeignet.

**Teilnehmerzahl:** Unbeschränkt

**Ausrüstung:** Für Skitour mit LVS

**Zeit:** Ganzer Tag

**Verpflegung:** Aus dem Rucksack

**Transportmittel:** PW

**Kosten Transport:** Je nach Gegend

**Anmeldung:** Bis 2. März

**Besammling:** Wird bei Anmeldung bekannt gegeben

**Besprechung:** Bei der Anmeldung

**Tourenleiter:** Heinz Bally

**Natel:** 077 456 43 39

### Mittwoch 11. März St. Blaise – La Neuveville

**Tourenbeschreibung:**

Vom Neuenburger- an den Bielersee. Das Gebiet zwischen den Seen ist reich an Geschichte und seit der Jungsteinzeit besiedelt. Die abwechslungsreiche Wanderung führt durch Wald und entlang der Rebberge.

**Teilnehmerzahl:** Unbeschränkt

**Ausrüstung:** Für Wanderung

**Marschzeit:** 3.5 Stunden

**Höhendifferenz:** 415 m Auf + Ab

**Verpflegung:** Im Restaurant

**Transportmittel:** ÖV

**Kosten Transport:** Ca.15.- Fr. Halbtax

**Übrige Kosten:** Kaffee/Gipfeli, Mittagessen

**Anmeldung:** Bis Montag 9. März 12.00 Uhr

**Besammling:** Grenchen Süd 7.40 Uhr

**Rückkehr:** 16.25 Uhr

**Tourenleiterin:** Theres Walker

**Tel:** 032 645 10 17

### Mittwoch 18. März Schneeschuhtour Marbachegg (Anstelle Obergurnigel)

**Tourenbeschreibung:**

Eine gemütliche Schneeschuhtour auf der Marbachegg zum Aussichtspunkt Kreuzegg.

Auf diesem Trail genießt man die idyllische Landschaft und Ruhe, fernab des Massentourismus.

Stets vor Augen: das atemberaubende Panorama. Zwischen Schibegütsch und Hohgant öffnet sich der Blick zu den Berner Hochalpen mit Schreckhorn, Finsteraarhorn und Eiger, sofern das Wetter mitmacht.

**Teilnehmerzahl:** Unbeschränkt

**Ausrüstung:** Für Schneeschuhwanderung

**Zeit:** 4 Stunden

**Höhendifferenz:** 340 m Auf + Ab

**Verpflegung:** Aus dem Rucksack

**Transportmittel:** ÖV

**Kosten Transport:** Fr. 50.- Halbtax; 11.- Fr. GA

**Übrige Kosten:** Kaffee/Gipfeli im Bergrestaurant

**Anmeldung:** Montag 16. März 12.00 Uhr

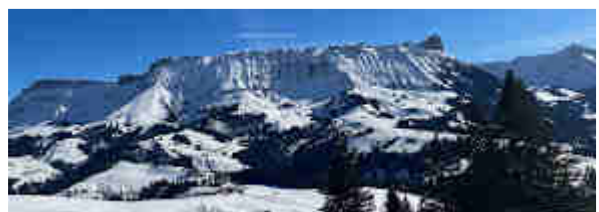
**Besammling:** Grenchen Süd 6.25 / Abf. 6.33

**Rückkehr:** Ca. 17.25 Uhr

**Tourenleiter:** Sepp Baumgartner

**Tel:** 032 652 54 62

**Natel:** 076 399 54 62



## Mittwoch 25. März Lutry – Cully

Klar gibt es Kaffee und Gipfeli vor dem Start in Lutry.

Wir gehen dann wieder einmal die Weinberge am Genfersee besuchen, und zwar mit einer besonderen Kellerbesichtigung: Es gibt Weine, die offenbar besser gedeihen, wenn bereits die Reben mit Musik berieselt werden; bis zur Vollendung des Weins in den Fässern und Flaschen bleiben Melodien das Motto des Winzers! Lassen wir uns überzeugen.

Nach der Degustation wandern wir weiter zum Mittagessen in Grandvaux, bevor der Retourweg nach Cully hinunter ansteht.

**Teilnehmerzahl:** Unbeschränkt

**Ausrüstung:** Gemütliche Wanderung

**Zeit:** 2 ½ Stunden.

**Höhendifferenz:** 310 m auf und ab

**Kellerbesichtigung:** CHF 15.- pro Person mit Apéro.

(Wird bei Weinbestellung / Kauf gutgeschrieben)

**Verpflegung:** Restaurant de la Gare in Grandvaux, Tagesmenü CHF 23.-

**Transportmittel:** ÖV

**Kosten Transport:** Ca. Fr. 42.- mit Halbtax, (weniger bei 10 Teilnehmern)

**Übrige Kosten:** Restaurant, Kaffee und Gipfeli

**Anmeldung:** Montag 22. März, 12.00 Uhr

**Besammlung:** 7.20 Uhr Grenchen Nord

**Abfahrt:** 7.31 Uhr Grenchen Nord

**Rückkehr:** 17.58 Uhr Grenchen Nord

**Besprechung:** Bei Anmeldung.

**Tourenleiter:** Jean-Michel Notz

**Tel:** 032 652 58 47

**Mobil:** 079 757 32 21, auch SMS oder WhatsApp

**E-Mail:** [jm.notz@bluewin.ch](mailto:jm.notz@bluewin.ch)

## Freitag 27. März Generalversammlung

Siehe Details auf Seite 2

# Chalet

**Anmeldungen als Hüttenwart / Hüttenwartin sind dringend gesucht und immer sehr willkommen, Danke!**

### Hüttenwarte

Anmeldungen für Hüttdienst: Max Renfer

Tel: 079 354 70 54 oder 032 652 48 57, E-Mail: [max.renfer@besonet.ch](mailto:max.renfer@besonet.ch)

Datum	Hüttenwarte
14. / 15. Feb.	<b>Freiwillige gesucht</b>
21. / 22. Feb.	Margreth + Heinz Steiger
28. Februar / 1. März	Patrik Mosimann
7. / 8. März	<b>Freiwillige gesucht</b>
14. / 15. März	Melchior Moser + Lucia Bühler
21. / 22. März	Margreth + Heinz Steiger

Datum	Hüttenwarte
28. / 29. März	<b>Freiwillige gesucht</b>
3. - 10. April	Nicole Kummer + Primoz Grasic
11. / 12. April	Margreth + Heinz Steiger
18. / 19. April	Vreni + Heinz Schär – Samstag-Abend <b>Neumitglieder Anlass</b>
25. April	Holzen im Chalet
2. / 3. Mai	Res Lüthi + Martina Schär

**Die Liste des gesamten Jahres kann unter <http://www.sac-grenchen.ch/huettenwarte> abgerufen werden.**

# VELO SÜD

IHR FACHHÄNDLER FÜR VELOS+ZUBEHÖR

Peter Moll / Daniel Molliet, Bahnhofstrasse 54, 2540 Grenchen, 032 652 04 87, [velosued@bluewin.ch](mailto:velosued@bluewin.ch)

→→→→→→ **10%** Zubehör-Rabatt für SAC-Mitglieder

## Tourenberichte

### Samstag / Sonntag 10. / 11. Januar Lawinenkurs

Tourenleiter: Fabian Leimer / Martin Grambone  
Teilnehmer: 14



Eine Woche vor dem Lawinenkurs meldet mir die Hüttenwartin der Piansecco-Hütte, unserer diesjährigen Unterkunft, dass der Hüttenweg aper ist. Für das kommende Wochenende ist zwar Schneefall vorhergesagt, doch laut Prognosen gibt es nur etwa 20 cm Neuschnee.

Deshalb beschliessen wir, dass alle Teilnehmenden neben der Skitourenausrüstung auch Bergschuhe mitnehmen sollen, damit wir den Kurs trotz wenig Schnee durchführen können.

Bei der Ankunft in All'Acqua werden wir positiv überrascht: Es liegen rund 50 cm Neuschnee und es schneit weiter. Damit sind die Bergschuhe überflüssig und wir können den Lawinenkurs mit der Skitourenausrüstung und ausreichend Schnee abhalten. Nach einem Aufstieg von etwa einer Stunde erreichen wir die neue, sehr schöne und gut ausgestattete Hütte. Nach dem ersten Theorieblock gönnen sich viele die feinen Gnocchi zum Mittagessen.

Den Nachmittag verbringen wir vor der Hütte, führen die LVS-Suche durch und üben das Sondieren. Am nächsten Tag hat der Schneefall aufgehört, doch rund 70 cm pulvriger Neuschnee liegen nun um die Hütte. Die vom SLF prognostizierte Lawinengefahr ist inzwischen gross angestiegen. Wir verzichten daher auf eine Anwendungstour und halten stattdessen einen weiteren Theorieblock zur Tourenplanung in der Hütte ab. Danach führen wir einen Praxisblock zum Schneedeckenaufbau (nicht besonders spannend, da hauptsächlich eine dicke Neuschneesicht vorhanden ist) und zur Anwendung der Schaufel vor der Hütte durch.



Durch das immer besser werdende Wetter werden plötzlich überall spontan abgegangene Lawinen sichtbar. Viele Teilnehmende hören zudem zum ersten Mal „Wumm“-Geräusche – ideal für einen Lawinenkurs. Schliesslich machen wir uns auf die Abfahrt von der Hütte nach All'Acqua.

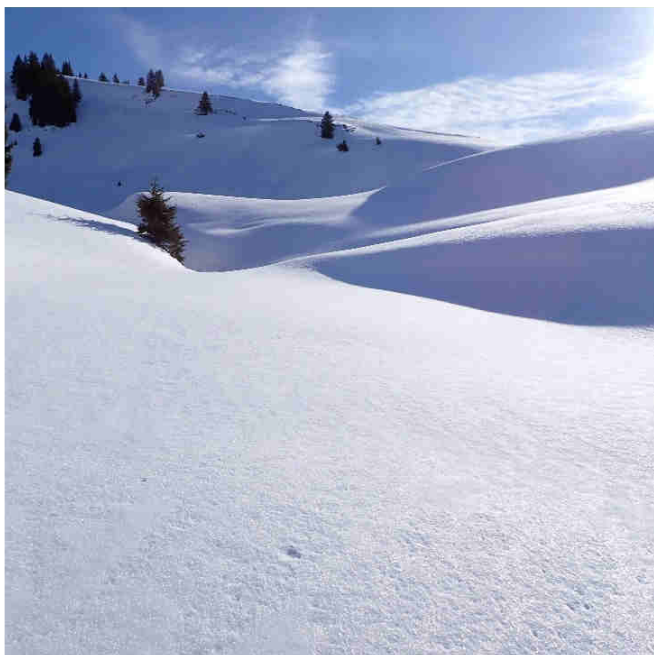
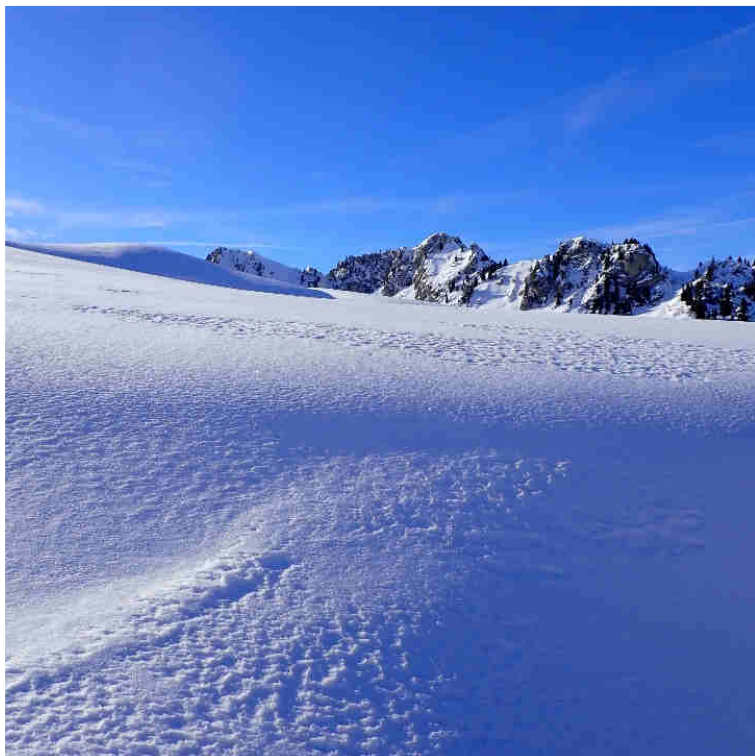
Durch den vielen Neuschnee kommen wir kaum voran und benötigen fast länger für die Abfahrt als am Vortag für den Aufstieg zur Hütte. Zum Abschluss unternimmt eine kleine Gruppe vom Parkplatz in All'Acqua noch einen kurzen Aufstieg, um eine zusätzliche Abfahrt zu fahren. Auch dort liegt zu viel Schnee, sodass sie kaum eine Kurve drehen können. **Fabian Leimer**

## Mittwoch 14. Januar Skitour

Tourenleiter: Heinz Bally  
Anzahl Teilnehmer: 4

Vier ältere Herren auf Skitour im Diemtigtal. Vom Parking Meniggrund steigen sie der Strasse entlang bis zum «Brätelplatz» (ohne Pause) und dann über Punkt 1554 und Punkt 1803, weiter über offenes Gelände bis zum Stand (Punkt 1938).

Von hier Abfahrt im tollem Pulver, bis zur Strasse ziemlich ruppig bis auf den Parking Meniggrund.  
**Heinz Bally**



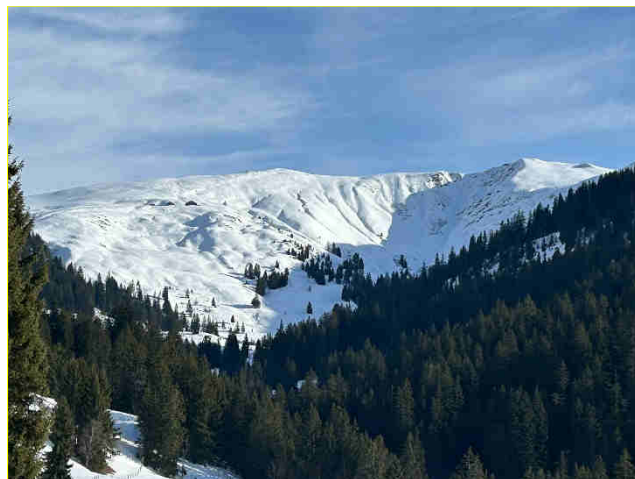
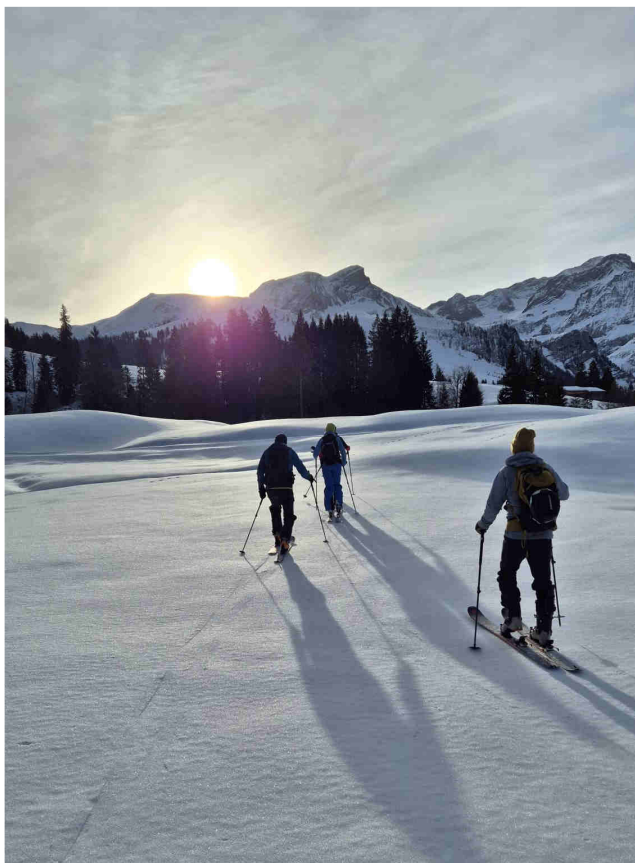
## Sonntag 18. Januar Skitour Lauenenrothore 2275 m

Tourenleiter: Pedro Miguel  
Anzahl Teilnehmer: 5



Ab Lauenen mitten im Dorf, etwas nach 9.00 Uhr, stiegen wir zu fünft den Mülibach links haltend, gemütlich nach Osten. Schon nach kurzer Zeit waren Sonnenbrillen montiert und die Jacken ausgezogen. Über Zwischenbach und Fürflue erreichten wir den Blattigrat und über den Nordostgipfelhang den Rothoregipfel. Für die Abfahrt fuhren wir zuerst bis etwa Mitte Blattigrat zurück und dann direkt nordwestwärts hinunter auf diversen Bachruggen und Mulden dem guten Schnee nach zur Alp Unders Blatti. Später zu einem Bach, bei dem wir die Skis

abschnallen mussten und von da aus den Sulz suchend zurück nach Lauenen. **Pedro Miguel**



## Mittwoch 21. Januar Eröffnungstour



Tourenleiter: Sepp Baumgartner  
Anzahl Teilnehmer: 14

Die diesjährige Eröffnungstour ging nach Arch zum Mittagessen im Restaurant Arche. Besammlung ist beim Bahnhof Süd; sechs Teilnehmer trafen sich schon vorgängig im Café Burkhard zu Kaffee und Gipfeli. Anschliessend ging es mit den vier am Treffpunkt Wartenden los.

Auf der Südseite der Bahnlinie entlang ging es zum Wissbächli.





Bäume und Sträucher voller Biecht und die ganze Gegend in eine dicke weisse Nebelsuppe gehüllt wanderten wir am Mattenhof vorbei zum Witibach hinab.

Auf der von der Nässe rutschigen Brücke ging es über den Bach zur Aare und an dieser entlang zum Fischerhaus.



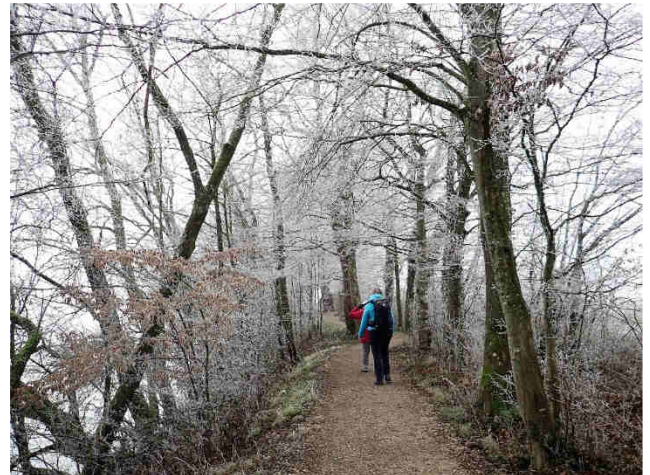
Da dies geschlossen hat, weiter zum Klubhaus des Kanu-Club. Dort genossen wir zum Apérogebäck einen kühlen Schluck Weisswein. Ein heisser Glühwein wäre der Witterung gerechter geworden! Ausgeruht nahmen wir die letzten Meter unter die Füsse, über die Aarbrügg und am Römer Café vorbei ging's zum Restaurant in Arch, wo schon Anita auf uns wartete.



Als auch Madlen und Hanspeter, die von Gossliwil herwanderten, eintrafen konnte das Mittagessen genossen werden. Zum Kaffee stiess dann noch Theres zu uns.

Nun komplett beendeten wir die Tour mit Kaffee und Tiramisu, denn die Rückkehr erfolgte individuell.

Sechs kehrten mit Auto oder Bus ab Restaurant nach Hause. Fünf machten noch einen Verdauungsspaziergang zur Bushaltestelle beim Römercafé und die restlichen drei wanderten via Staad nach Grenchen zurück.



Besten Dank allen Wanderinnen und Wanderer, die trotz Nebel mitgekommen sind.

**Sepp Baumgartner**

## Sonntag 25. Januar Steischlaghore

Tourenleiter: Martin Grambone  
Anzahl Teilnehmer: 4

Zu viert machten wir uns – trotz eher durchzogenem Wetterbericht – zu früher Stunde auf den Weg Richtung Diemtigtal. Anfänglich noch euphorisch, die Tour bereits ab dem Horboden starten zu können, mussten wir beim Erreichen der entsprechenden Ortschaft einsehen, dass wir aufgrund der Schneeknappheit definitiv auf Plan B – Start ab dem Springenboden – umstellen müssen. Dort angekommen, stellten wir fest, dass es

- A. Zwar nach «grad no so knapp» Schnee aussah
- B. Es noch eher dunkel war
- C. Die Beiz «Gsässweid» schon Licht hatte.

Somit war klar, dass wir vorerst für einen Kaffee und eine feine Nussstange eine erste Pause einlegen müssen.

Mit den Gedanken bei stürmischem Wind und schlechter Sicht, genossen wir diesen kurzen Moment in der warmen Gaststube bei einer gepflegten Verpflegung.

Schon bald rafften wir uns auf und begaben uns in den Aufstieg, währenddem wir mehrmals auf vereisten Forstwegen, welche von braunen Weiden umgeben waren, unsere Aufstiegsspur suchten und uns dabei fragten, wie wir da denn wieder runterkommen.

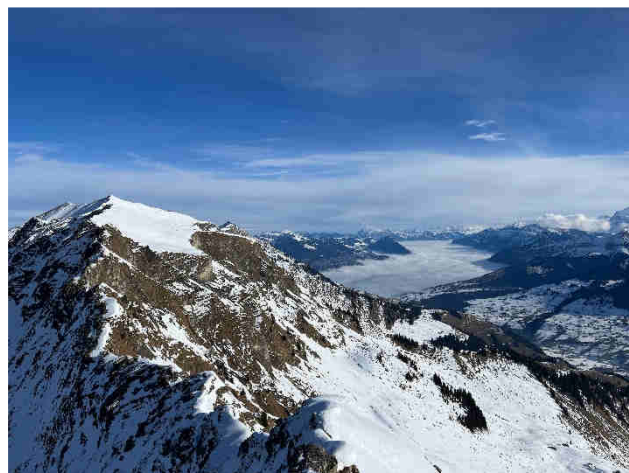


Mit zunehmender Höhe zeigte sich sowohl das Wetter viel freundlicher als gemeldet, als auch der Schnee besser als wir es erwarteten.



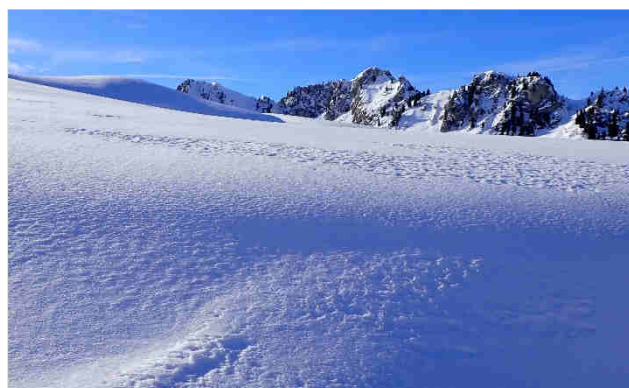
So stiegen wir hoch bis zum Skidepot und von da also noch in einer einfachen Kraxelei hoch bis zum Nord-Gipfel des Steinschlaghore – gottseidank ganz frei von Steinschlag. Stattdessen wurden wir belohnt mit einer

wunderschönen Aussicht mit Blick aufs Nebelmeer, das aussah wie ein Gletscher im Tal.



Die Abfahrt war wie erwartet – oben spassig unten eher hart. Ein paar Harakiri-Schwünge durch den Wald, um möglichst die Schneespur zu treffen, bis wir dann schliesslich die letzten Schwünge auf der Piste des kleinen Skigebiets Springenboden machten. Inzwischen hatte auch diese Beiz offen und so liessen wir die Tour noch bei einem erfrischenden Möhlsaft und von der Sonne geküsst, auf der gemütlichen Terrasse ausklingen.

**Martin Grambone**



**Mittwoch 28. Januar  
Schneeschuhtour Mont d'Amin**

**Die Tour musste abgesagt werden**

## Mittwoch 4. Februar Oberwil – Mühledorf – Kyburg



Tourenleiterin: Vreni Meier  
Anzahl Teilnehmer: 7

Auch an diesem Morgen hatten wir, wie so oft in diesen Winter, Nebel. Mit dem Bus fuhren wir sechs Unentwegte nach Büren a. A., wo uns im Restaurant 1818 unser Kaffee und Gipfeli serviert wurde. Erwähnenswert deshalb, weil die Wirtsleute extra für uns öffneten.

Später brachte uns der Solothurner Bus bis nach Oberwil bei Büren. Ab hier begleitete uns Madlen, die mit ihren Ortskenntnissen noch den einen oder andern einfacheren Weg kannte. Schön war es, durch diesen Wald zu wandern. Die Wege waren schneefrei und ausser uns war kein Laut zu hören. Bald erreichten wir die Strasse nach Schöniberg unterhalb der Ortschaft Gächliwil. Diese war jedoch im dichten Nebel nur zu erahnen. Kurz nachher stiegen wir über einen Feldweg zum Usserwald hoch.

Auch hier hatten wir einen schönen Waldweg bis zum „Oberer Bockstein“. Dieser Aussichtspunkt befindet sich bei den Sandsteinfeldern der ehemaligen Grube von Mühledorf.

An nebelfreien Tagen sieht man bis ins Mittelland und die Alpen. Hier rasteten wir und stärkten uns mit der obligaten Banane, Madlen verliess uns hier und wanderte zurück nach Gosslwil, weil sie noch einen anderen Anlass hatte.

Ab hier verliessen wir, nun 6 Wanderer, den Wald und liefen auf der Strasse weiter bis Mühledorf, welches wir querten.

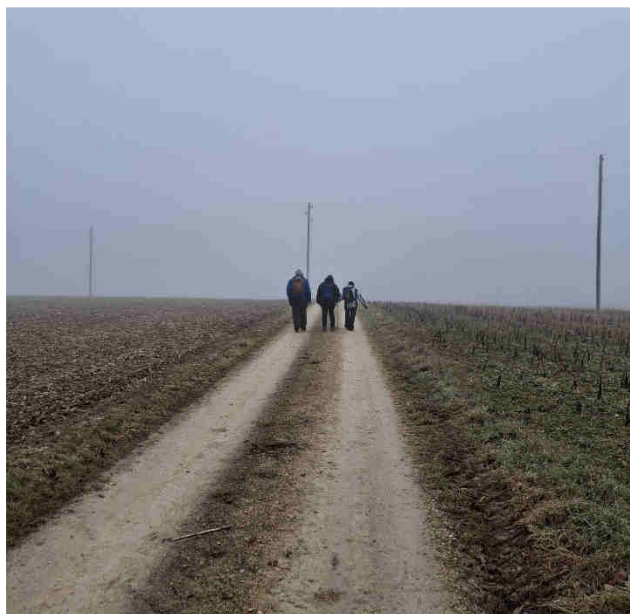
Hinunter zu Cholgrueben und wieder hinauf zum Chesslerrain kamen wir zum Wolftürli. Hier verzweigte sich der Weg und wir erreichten, auf einem breiten Waldweg hinabgehend, Aetingen, unser Ziel. Weil während den Sportferien viele Restaurants geschlossen sind, war ich gezwungen, die Wanderung abzuändern. Im schönen Golfrestaurant Aetingen wurden wir bestens bedient und genossen, jetzt sogar ohne

Nebel, die Aussicht auf die nächste Hügelkette des Bucheggbergs.

Bis hier hatten wir bereits eine ziemlich weite Strecke zurückgelegt. Mit vollem Bauch nochmals hochsteigen und in Buchegg eventuell lange in der Kälte auf den Bus zu warten, mochte ausser Ueli, niemand.

So trennten sich unsere Wege. Ueli, fit und zwäg, nahm den Weg nach Leuzigen unter die Füsse. Uns brachte der Bus nach Bätterkinden, von wo wir mit dem Zug Solothurn und danach Grenchen erreichten.

Auch eine Nebelwanderung hat ihren Reiz. Schön hatten wir es zusammen. Danke an alle, die mitgekommen sind. **Vreni Meier**



 **INTERSPORT**<sup>®</sup>  
WIRTH Grenchen



SANITÄR  
HEIZUNG  
SPENGLEREI  
SOLARANLAGEN

**BIERI**

 HAUSTECHNIK AG

[www.bierihausttechnikag.ch](http://www.bierihausttechnikag.ch) 

**24h**  
Service-Phone  
032 655 10 00



Wenn nicht zustellbar, Retour an:  
Sonja Rentsch, Bettlachstrasse 136 B,  
2540 Grenchen

## GÖNNER + SPENDER

### Firmen und Vereine:

Bieri Haustechnik AG, Grenchen  
BGU Busbetrieb, Grenchen  
Bolliger + Co. AG, Grenchen  
Erlebnisgrenchenberg GmbH /  
Restaurant Obergrenchenberg  
Grütter+Willi AG / Schreinerei Schwarz AG /  
Küchen Création AG  
Hocke & Würsch GmbH, Grenchen  
Hetzel Maler + Gipser AG, Grenchen  
Kümin Baumpflege, Lengnau  
Maibach Gartenbau GmbH, Safnern  
Mario Chirico, Grenchen  
Messmer Metallbau, Bettlach  
Radac AG, Grenchen  
Restaurant Bettlachberg, C. Danz / M. Imoberdorf  
Restaurant Stierenberg, Ch. und M. Peter  
Restaurant Untergrenchenberg, Fam. Schneider  
Schilt Elektro, Grenchen  
Ski Shop Ramser, Lengnau  
Velo Süd, Peter Moll, Grenchen

Werder Elektro AG, Grenchen  
INTERSPORT Wirth GmbH, Grenchen  
Zaugg Metallbau AG, Grenchen

### Private:

Heidi und Heinz Gäggeler, Brugg  
† Joseph (Sepp) Marti, Grenchen  
Familie Alice und Daniel Sperisen

Unsere Gönner und Spender machen diese Clubnachrichten möglich. Bitte berücksichtigt sie beim nächsten Einkauf oder Auftrag.

Herzlichen Dank.

**SAC Sektion Grenchen**  
Euer Vorstand

Spenden für die Herausgabe der Clubnachrichten auf IBAN: **CH04 0900 0000 4500 2769 4**  
Schweizerischer Alpenclub, Sektion Grenchen, 2540 Grenchen.

### Impressum:

#### Redaktion und Versand:

Jean-Michel Notz, Erlenstrasse 18, 2540 Grenchen, 079 757 32 21, [redaktion@sac-grenchen.ch](mailto:redaktion@sac-grenchen.ch)

**Präsident:** Matthias Kunz, Salzersweg 9, 2544 Bettlach, 079 643 09 39

**Kassier:** Beat Imoberdorf, Riedstrasse 14, 2544 Bettlach, 032 544 09 17

#### Adressänderungen:

Sonja Rentsch, Bettlachstrasse 136 B, 2540 Grenchen [soene.b@hotmail.com](mailto:soene.b@hotmail.com), 076 481 34 48

**Druck:** fotoryf GmbH, Bettlachstrasse 2, 2540 Grenchen, 032 652 53 46

Erscheint zehn Mal jährlich. Das Abonnement ist im Mitgliederbeitrag inbegriffen.